



Betriebsanleitung Bruksanvisningen

**Rohrgreifer RG
Rørgriper RG
RG-8/40**



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Rohrgreifer RG

RG-8/40



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

Inhalt

1	EG-Konformitätserklärung	3
2	Sicherheit.....	4
2.1	Sicherheitshinweise.....	4
2.2	Begriffsdefinitionen.....	4
2.3	Definition Fachpersonal / Sachkundiger	4
2.4	Sicherheitskennzeichnung	5
2.5	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen	6
2.6	Schutzausrüstung	6
2.7	Unfallschutz	6
2.8	Funktions- und Sichtprüfung.....	6
2.8.1	Mechanik.....	6
2.9	Sicherheit im Betrieb	7
2.9.1	Allgemeines.....	7
2.9.2	Trägergeräte / Hebezeuge	7
3	Allgemeines	8
3.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz	8
3.2	Übersicht und Aufbau	9
3.3	Technische Daten	9
4	Installation.....	10
4.1	Mechanischer Anbau	10
4.1.1	Einhängeöse / Einhängebolzen	10
4.1.2	Lasthaken und Anschlagmittel.....	10
4.1.3	Drehköpfe (optional).....	10
4.1.4	Einstecktaschen (optional).....	11
5	Einstellungen.....	11
5.1	Einstellung des Greifbereichs.....	11
5.1.1	Einstellung der höhenverstellbaren Auflage.....	12
6	Bedienung.....	13
6.1	Bedienung allgemein.....	13
6.2	Darstellung der Wechselautomatik	15
7	Wartung und Pflege.....	16
7.1	Wartung	16
7.1.1	Mechanik.....	16
7.2	Störungsbeseitigung	17
7.3	Reparaturen.....	17
7.4	Prüfungspflicht	18
7.5	Hinweis zum Typenschild	19
7.6	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten	19

1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: Rohrgreifer RG
Typ: RG-8/40
Artikel-Nr.: 54500004

Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.de



Die vorstehend bezeichnete Maschine entspricht den einschlägigen Vorgaben nachfolgender EU-Richtlinien:

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

Folgende Normen und technische Spezifikationen wurden herangezogen:

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

DIN EN ISO 13857

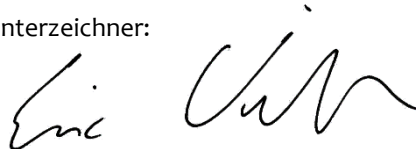
Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008).

Dokumentationsbevollmächtigter:

Name: J. Holderied

Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Eric Wilhelm", written over a dotted line.

Erdmannhausen, 01.02.2021.....

(Eric Wilhelm, Geschäftsführer)

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



Verbot!

Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.



Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

2.2 Begriffsdefinitionen

Greifbereich:	<ul style="list-style-type: none"> gibt die minimalen und maximalen Produktabmaße des Greifgutes an, welche mit diesem Gerät greifbar sind.
Greifgut (Greifgüter):	<ul style="list-style-type: none"> ist das Produkt, welches gegriffen bzw. transportiert wird.
Öffnungsweite:	<ul style="list-style-type: none"> setzt sich aus dem Greifbereich und dem Einfahrmaß zusammen. <i>Greifbereich + Einfahrmaß = Öffnungsbereich</i>
Eintauchtiefe:	<ul style="list-style-type: none"> entspricht der maximalen Greifhöhe von Greifgütern, bedingt durch die Höhe der Greifarme des Gerätes.
Gerät:	<ul style="list-style-type: none"> ist die Bezeichnung für das Greifgerät.
Produktmaß:	<ul style="list-style-type: none"> sind die Abmessungen des Greifgutes (z.B. Länge, Breite, Höhe eines Produktes).
Eigengewicht:	<ul style="list-style-type: none"> ist das Leergewicht (ohne Greifgut) des Gerätes.
Tragfähigkeit (WLL *):	<ul style="list-style-type: none"> gibt die höchstzulässige Belastung des Gerätes (zum Anheben von Greifgütern) an. *= WLL → (englisch:) <i>Working Load Limit</i>

2.3 Definition Fachpersonal / Sachkundiger


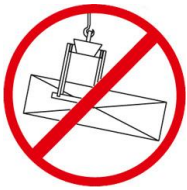
Installations-, Wartungs-, und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur vom Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:


- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

2.4 Sicherheitskennzeichnung


VERBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Niemals unter schwebende Last treten. Lebensgefahr!	29040210	Ø 30 mm
		29040209	Ø 50 mm
		29040204	Ø 80 mm
	Greifgüter niemals außermittig aufnehmen, stets im Lastschwerpunkt.	29040216	Ø 30 mm
		29040215	Ø 50 mm
		29040214	Ø 80 mm

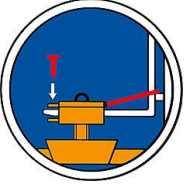

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm

OPTIONAL

	Einstecktasche und Gabelstaplerzinken mittels Arretierungsschraube und Sicherungskette oder Seil sichern.	29040223	Ø 50 mm
		29040222	Ø 80 mm
	Das manuelle Führen des Gerätes ist nur an den roten Handgriffen erlaubt.	29040227	Ø 30 mm
		29040226	Ø 50 mm
		29040225	Ø 80 mm

2.5 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

2.6 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

2.7 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen und verschmutzten Baustoffen!



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist **verboten!** Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

2.8 Funktions- und Sichtprüfung

2.8.1 Mechanik



- Das Gerät muss vor jedem Arbeitseinsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

2.9 Sicherheit im Betrieb

2.9.1 Allgemeines



- Die Arbeit mit dem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen. Das Schwenken des Gerätes über Personen hinweg ist untersagt.
- Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten. **Lebensgefahr!**



- Das manuelle Führen ist nur bei Geräten mit Handgriffen erlaubt.



- Während des Betriebes ist der Aufenthalt von Personen im Arbeitsbereich verboten! Es sei denn es ist unerlässlich, bedingt durch die Art der Geräteanwendung, z.B. durch manuelles Führen des Gerätes (an Handgriffen).
- Ruckartiges Anheben oder Absenken des Gerätes mit und ohne Last, z.B. auch verursacht durch schnelles Fahren mit dem Trägergerät/ Hebezeug über unebenes Gelände ist verboten! Abrutschgefahr des Greifgutes. Unkontrollierte Bewegungen des Gerätes.



- Die Güter niemals außermittig aufnehmen (stets im Lastschwerpunkt), ansonsten Kippgefahr.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden, wenn der Öffnungsweg durch einen Widerstand blockiert ist.
- Die Tragfähigkeit und Nennweiten des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.



- Der Bediener darf den Steuerplatz nicht verlassen, solange das Gerät mit Ladung belastet ist und muss die Ladung immer im Blick haben.



- Festsitzende Lasten nicht mit dem Gerät losreißen.
- Lasten niemals schräg ziehen oder schleifen. Ansonsten könnten dadurch Teile des Gerätes beschädigt werden (siehe Abb. A →).

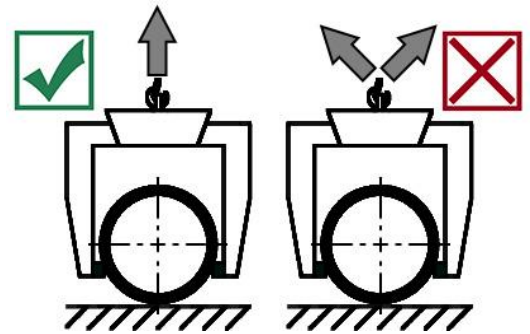


Abb. A

2.9.2 Trägergeräte / Hebezeuge



- Das eingesetzte Trägergerät / Hebezeug (z.B. Bagger) muss sich in betriebssicherem Zustand befinden.
- Nur beauftragte und qualifizierte Personen dürfen das Trägergerät / Hebezeug bedienen.
- Der Bediener des Trägergerätes / Hebezeuges muss die gesetzlich vorgeschriebenen Qualifikationen erfüllen.



Die maximal erlaubte Traglast des Trägergerätes / Hebezeuges und der Anschlagmittel darf unter keinen Umständen überschritten werden!

3 Allgemeines

3.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Gerät RG-8/40 dient ausschließlich zum Greifen, Transportieren und Absetzen von Betonrohren und Steinzeugrohren mit einem Außendurchmesser von 80 mm bis 400 mm.

Das Gerät ist mit einer Einhängeöse für diverse Anschlagmittel ausgerüstet und kann somit an ein Trägergerät (z.B. Bagger) angehängt werden.



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.



ACHTUNG: Das Arbeiten mit diesem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen (→ Kapitel „Sicherheit im Betrieb“)!



NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

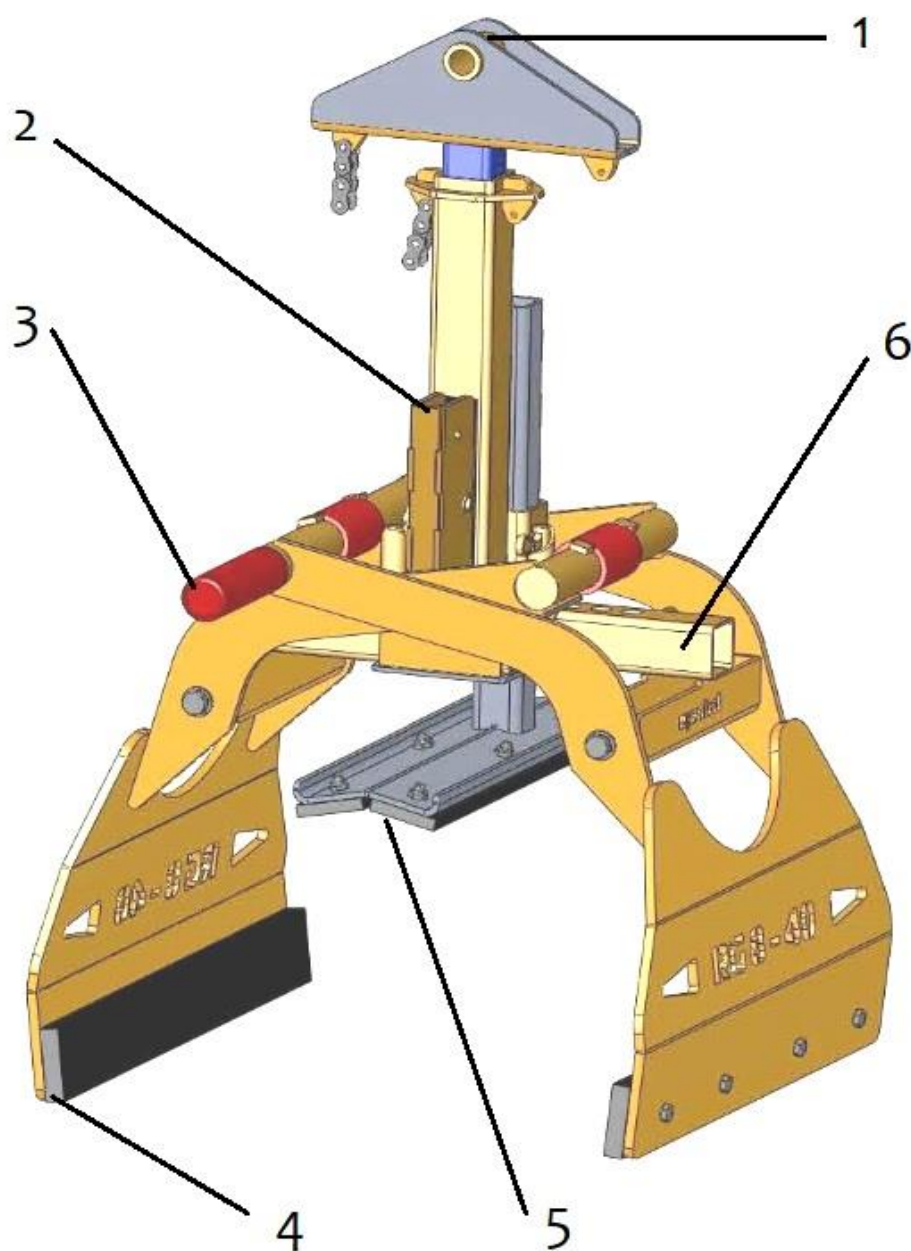
Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich **verboten!!**

Die **Tragfähigkeit** (WLL) und **Nennweiten/Greifbereiche** des Gerätes **dürfen nicht überschritten** werden.

Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind **strengstens untersagt**:

- das Transportieren von Menschen und Tieren.
- das Greifen und Transportieren von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind.
- das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an dem Gerät, außer an den dafür vorgesehenen Einhängeösen/-bolzen.
- das Greifen von Greifgütern mit Verpackungsfolie, da dabei Abgleitgefahr besteht.
- das Greifen und Transportieren von konischen Greifgütern, da dabei Abgleitgefahr besteht.

3.2 Übersicht und Aufbau



1	Einhängebolzen für Kranhaken	4	Greifbacken
2	Wechselautomatik zur vollautomatischen Umschaltung von „voll“ auf „leer“	5	Höhenverstellbare Auflage
3	Handgriff zur manuellen Führung des Gerätes	6	Verstellbarer Greifbereich

Die genauen technischen Daten (wie z.B. Tragfähigkeit, Eigengewicht, etc.) sind dem Typenschild / Datenblatt zu entnehmen.

3.3 Technische Daten

4 Installation

4.1 Mechanischer Anbau

Nur Original-Probst-Zubehör verwenden, im Zweifelsfall Rücksprache mit dem Hersteller halten.



Die **Tragfähigkeit** des Trägergerätes/Hebezeuges darf durch die Last des Gerätes, der Anbaugeräte (Drehmotor, Einstecktaschen etc.) und die zusätzliche Last der Greifgüter **nicht überschritten** werden!

Greifgeräte müssen **immer kardanisch** aufgehängt werden, so dass sie in jeder Position frei auspendeln können.



Auf **keinen** Fall dürfen die Greifgeräte auf **starre** Weise mit dem Hebezeug/Trägergerät verbunden werden! Es kann in kurzer Zeit zum **Bruch der Aufhängung** führen. **Tod, schwerste Verletzungen und Sachschaden können die Folge sein!**

4.1.1 Einhängeöse / Einhängelbolzen

Das Gerät ist mit einer Einhängeöse / Einhängelbolzen ausgerüstet und kann somit an verschiedenste Trägergeräte/Hebezeuge angebracht werden.



Es ist darauf zu achten, dass die Einhängeöse / Einhängelbolzen sicher mit dem Anschlagmittel (Kranhaken, Schlupf etc.) verbunden ist und nicht abrutschen kann.

4.1.2 Lasthaken und Anschlagmittel



Das Gerät wird mit einem Lasthaken oder einem geeigneten Anschlagmittel am Trägergerät/Hebezeug angebracht.

Es ist darauf zu achten, dass die einzelnen Kettenstränge nicht verdreht oder verknotet sind.

Bei der mechanischen Installation des Gerätes ist darauf zu achten, dass alle örtlich geltenden Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.

4.1.3 Drehköpfe (optional)



Beim Einsatz von Drehköpfen **muss** zwingend eine **Freilaufdrossel** verbaut sein.

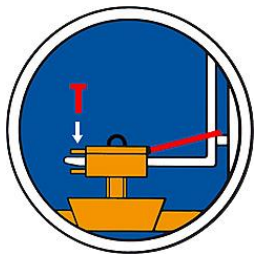
Damit ein stoßartiges Beschleunigen und Stoppen der Drehbewegungen ausgeschlossen wird, da diese sonst das Gerät innerhalb kurzer Zeit **beschädigen** können.

4.1.4 Einstecktaschen (optional)

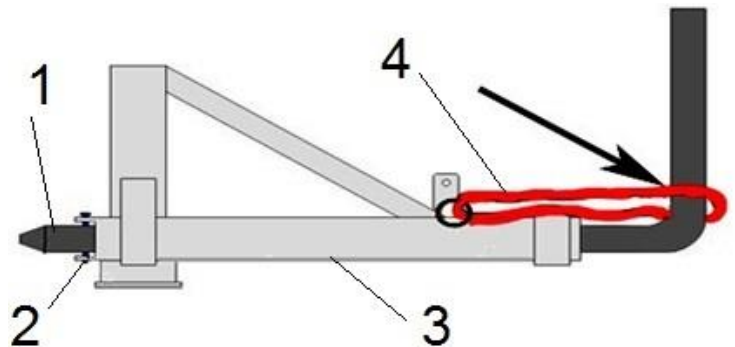
Um eine Verbindung zwischen dem Gabelstapler und der Einstecktasche herzustellen, fährt man mit den Gabelstapler-Zinken in die Einstecktaschen hinein. Danach arretiert man diese entweder mittels der Arretierungsschrauben, welche durch eine vorzusehende Bohrung in den Zinken gesteckt wird, oder mittels einer Kette oder eines Seils, das durch die Öse an den Einstecktaschen und um den Gabelträger gelegt werden muss.



Diese Verbindung muss hergestellt werden, da sonst die Einstecktasche beim Staplerbetrieb von den Gabelstapler-Zinken rutschen kann. **UNFALLGEFAHR!**



- 1 Stapler-Zinke
- 2 Arretierungsschraube
- 3 Einstecktasche
- 4 Seil oder Kette



5 Einstellungen

5.1 Einstellung des Greifbereichs

Durch Änderung des Greifbereichs, können mit dem Gerät RG-8/40 verschieden große Greifgüter (Betonrohre) gegriffen werden.

Bevor ein Greifgut angehoben und versetzt werden kann, muss der entsprechende Greifbereich und die höhenverstellbare Auflage eingestellt werden.



- Die Einstellung des Greifbereichs darf **niemals** auf beiden Seiten gleichzeitig erfolgen. **Immer Greifbereich zuerst auf der einen u. dann auf der anderen Seite einstellen.**
- Federriegel (1) nach oben ziehen und um 180° verdrehen.
- Rechteckrohr (2) verschieben, bis der Greifbereich ca. 5 cm größer ist als das Greifgut selbst.
- Federriegel (1) wieder nach oben ziehen und um 180° verdrehen.
- Rechteckrohr (2) solange hin und herschieben, bis der Federriegel (1) in das entsprechende Loch einrastet.
- Greifbereichsverstellung muss generell **symmetrisch** erfolgen. Das heißt es muss bei beiden Rechteckrohren jeweils das gleiche Verstellloch verwendet werden.



- Vorsicht bei der Einstellung des Greifbereiches. **Verletzungsgefahr der Hände! Schutzhandschuhe verwenden. →**



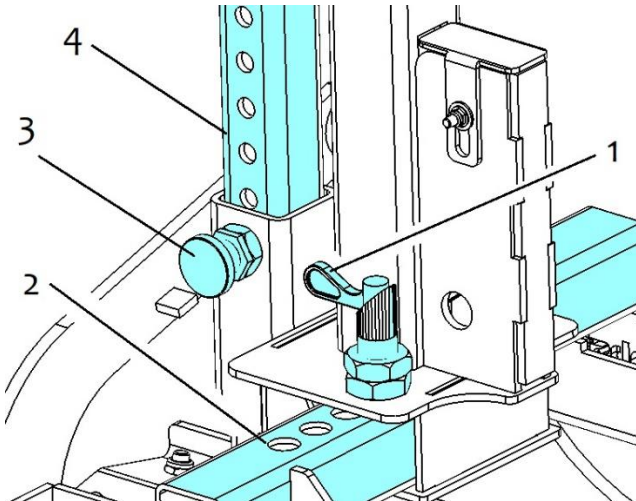


Abb. 1

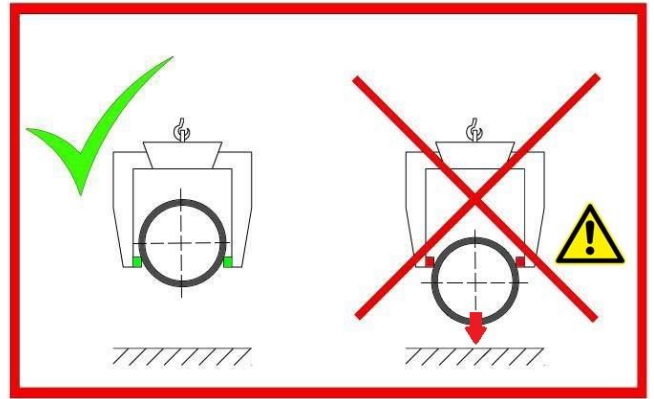


Abb. 2

5.1.1 Einstellung der höhenverstellbaren Auflage

Die Einstellung der höhenverstellbare Auflage erfolgt folgendermaßen:

- Federstecker (3) nach oben ziehen und um 180° verdrehen.
- Rechteckrohr (4) verschieben, bis die richtige Eintauchtiefe eingestellt ist. Federstecker (3) wieder nach oben ziehen und um 180° verdrehen.
- Rechteckrohr (4) solange hin und herschieben, bis der Federriegel (3) in das entsprechende Loch einrastet.



Die höhenverstellbare Auflage muss immer so eingestellt sein, dass die Greifbacken das Betonrohr immer unterhalb des größten Rohrdurchmessers greifen, da ansonsten Abgleitgefahr besteht!!!
→ Abb. 2

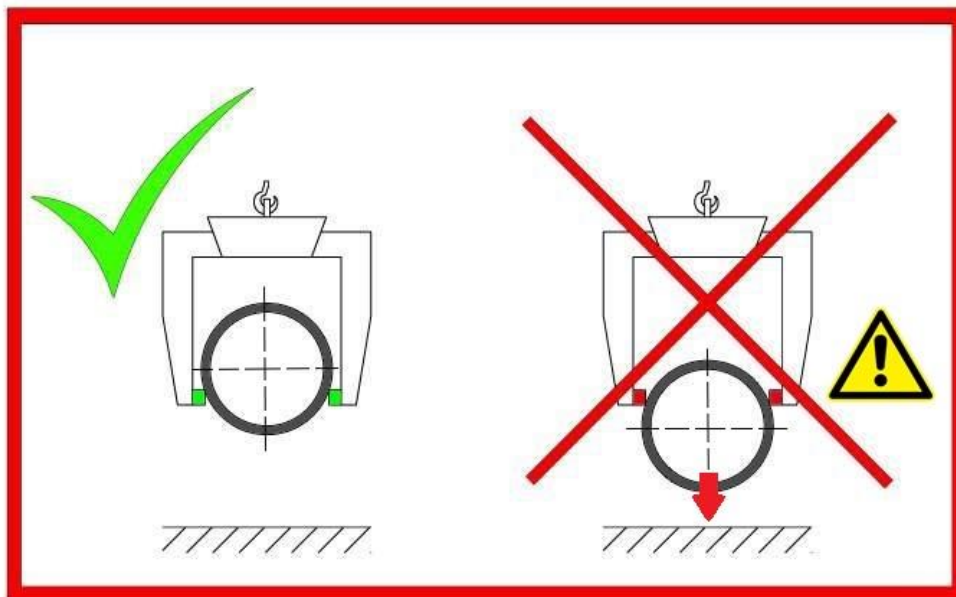
6 Bedienung

6.1 Bedienung allgemein

- Gerät (RG-8/40) mit der Einhängeöse am Trägergerät/Hebezeug befestigen.
- Öffnungsweite/Greifbereich und höhenverstellbare Auflage entsprechend dem zu hebenden Greifgut (Betonrohr) einstellen.
- Gerät (RG-8/40) über dem Greifgut positionieren und absenken, bis Auflage passend aufliegt.
- Sobald das Gerät komplett abgesetzt ist, entriegelt die Wechsellautomatik und schließt beim anschließenden Anheben.
- Greifgut (Betonrohr) zur Bestimmungsposition transportieren.
- Gerät (RG-8/40) absetzen. Die Wechsellautomatik schaltet bei Entlastung auf Verriegelung, wodurch das Gerät wieder angehoben werden kann.

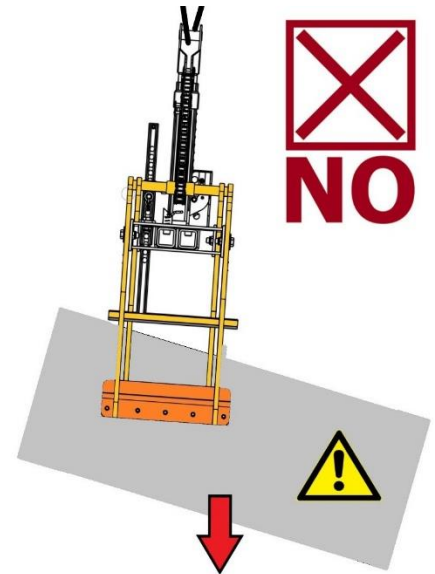
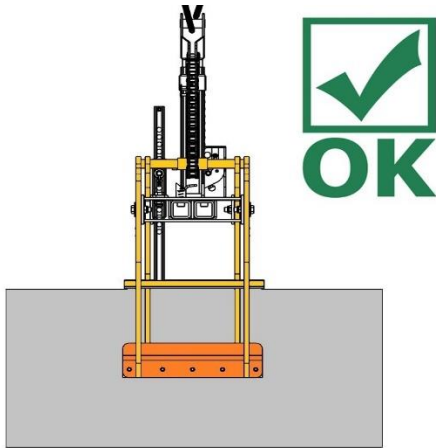


Greifgüter (Betonrohre) müssen immer unterhalb des größten Rohrdurchmessers gegriffen werden, da ansonsten Abgleitgefahr besteht! LEBENSGEFAR !!! ↓





Rohre müssen immer im Schwerpunkt gegriffen werden, da ansonsten Abgleitgefahr besteht!



Die zu greifenden Betonrohre müssen vollständig ausgehärtet sein!



Greifgüter können wegrutschen oder wegrollen, wenn sie im Gefälle, auf unbefestigtem oder unebenem Untergrund abgelegt werden! Tod und schwere Verletzungen können die Folge sein.

Greifgüter immer nur auf waagrechtem, festem und ebenem Untergrund ablegen!

Rohre prinzipiell gegen Wegrollen sichern, zum Beispiel mit Keilen.



Ohne Hebezeug/Trägergerät darf das Gerät nur auf ebenem Grund abgestellt werden!

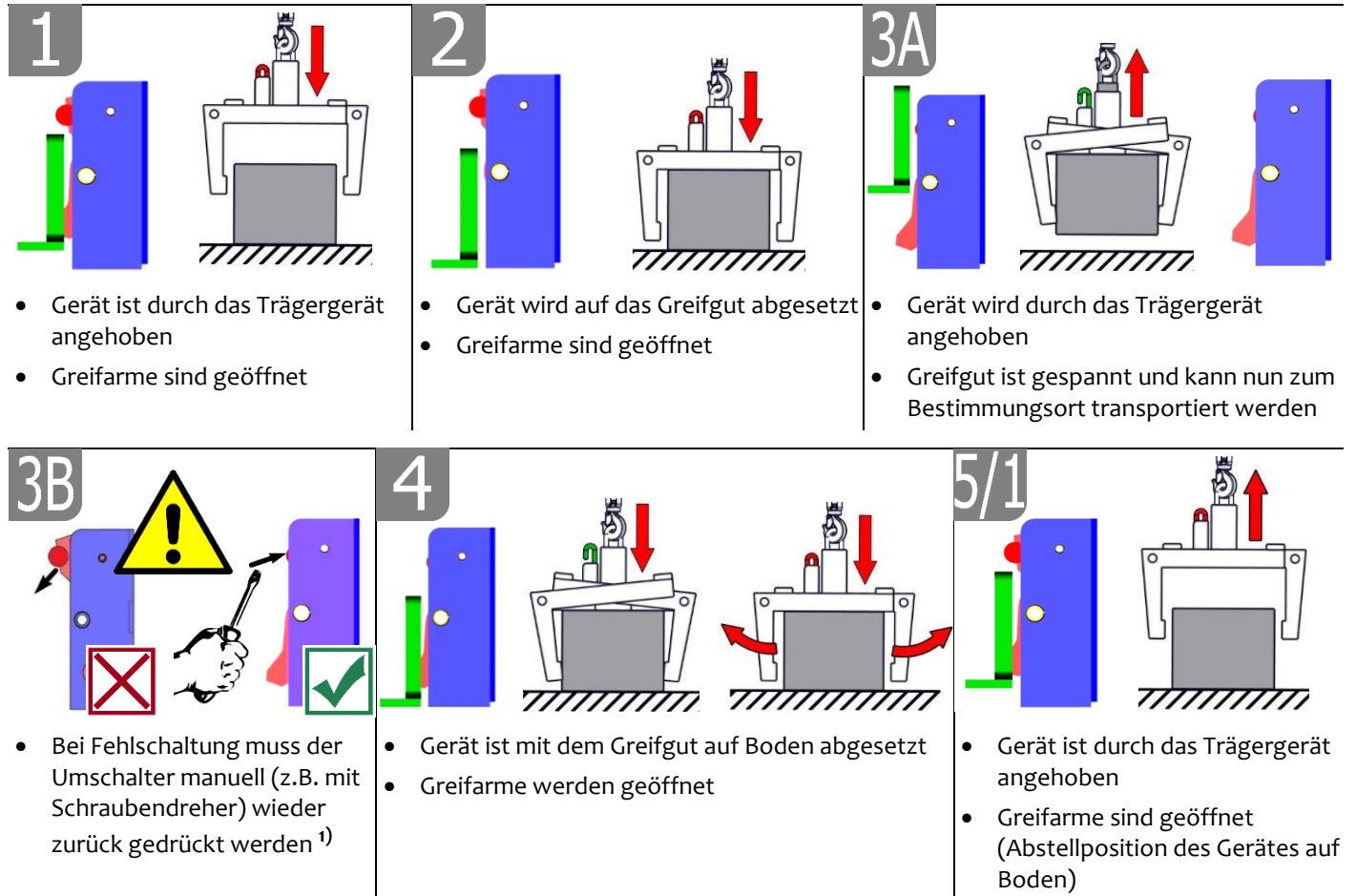
Die Greifarme müssen ausreichend geöffnet sein, um ein sicheres Stehen des Gerätes zu gewährleisten!

Ansonsten besteht Kippgefahr!

6.2 Darstellung der Wechsellautomatik

Das Gerät ist mit einer Wechsellautomatik ausgerüstet, das heißt das ÖFFNEN und SCHLIESSEN der Greifarme erfolgt durch das Absetzen und Anheben des Gerätes.

Bildliche Darstellungen der Schaltpositionen der Wechsellautomatik:



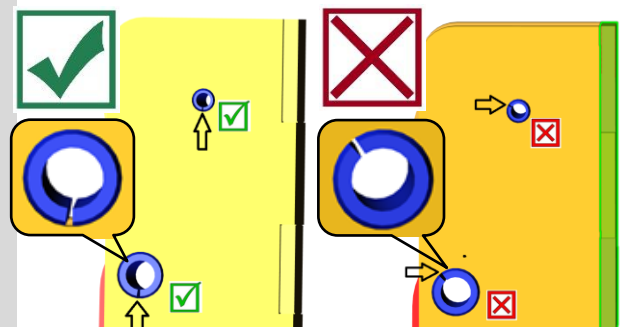
1) Sonst kann es zu Fehlschaltungen und dann beim Absetzen der Last zur Verformung oder Zerstörung der Wechsellautomatik kommen.

Ruckartiges Anheben oder Absenken des Gerätes, sowie auch schnelles Fahren mit dem Trägergerät/ Hebezeug über unebenes Gelände ist verboten!



Beim Auswechseln einer defekten Wechsellautomatik ist unbedingt darauf zu achten, dass die Schlitze der beiden Spannstifte immer nach unten zeigen.

Die Position der Schlitze darf sich keinesfalls oben oder in der Mitte befinden, da sonst die Gefahr besteht, dass die Wechsellautomatik beim Umschalten klemmt!



7 Wartung und Pflege

7.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden, ansonsten erlischt die Gewährleistung.



Alle Arbeiten dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!

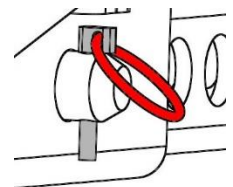
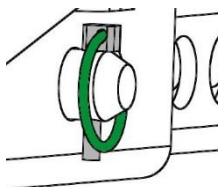
Bei allen Arbeiten muss sichergestellt sein, dass sich das Gerät nicht unabsichtlich schließen kann.

Verletzungsgefahr!

7.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. → 1) Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder, Ketten auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen. Alle vorhandenen Gleitführungen, Zahnstangen, Gelenke von beweglichen Bauteilen oder Maschinenbaukomponenten sind zur Reduzierung von Verschleiß und für optimale Bewegungsabläufe einzufetten/ zu schmieren (empfohlenes Schmierfett: <i>Mobilgrease HXP 462</i>). Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

1)



WECHSELAUTOMATIK



Die Wechsellautomatik darf **niemals** mit Fett oder Öl geschmiert werden!

Bei sichtbarer Verschmutzung mit Hochdruckreiniger reinigen!

7.2 Störungsbeseitigung

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Die Klemmkraft ist nicht ausreichend, die Last rutscht ab		
(optional)	Die Greifbacken sind abgenutzt	Greifbacken erneuern
(optional)	Traglast ist größer als zulässig	Traglast reduzieren
Greifbereichs-Einstellung (optional)	Es ist der falsche Greifbereich eingestellt	Greifbereich entsprechend der zu transportierenden Güter einstellen
(Material-Eigenschaften)	Die Materialoberfläche ist verschmutzt oder der Baustoff ist nicht für dieses Gerät geeignet / zulässig	Materialoberfläche prüfen oder Rücksprache mit Hersteller, ob Baustoff für dieses Gerät zulässig ist
Das Gerät hängt schief		
	Die Zange ist einseitig belastet	Last symmetrisch verteilen
Greifbereichs -Einstellung (optional)	Der Greifbereich ist nicht symmetrisch eingestellt	Einstellung des Greifbereichs prüfen und korrigieren
Wechselautomatik funktioniert nicht		
Mechanik	Wechselautomatik funktioniert nicht	Wechselautomatik mit Hochdruckreiniger reinigen Fehlschaltung korrigieren (→ siehe Kapitel „Darstellung der Wechselautomatik“) Einsatz der Wechselautomatik austauschen

7.3 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

7.4 Prüfungspflicht

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass das Gerät mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel sofort beseitigt werden (→ siehe DGUV Vorschrift 1-54 und DGUV Regel 100-500).
- Die dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. die der Konformitätserklärung sind zu beachten!
- Die Durchführung der Sachkundigenprüfung kann auch durch den Hersteller Probst GmbH erfolgen. Kontaktieren Sie uns unter: service@probst-handling.de
- Wir empfehlen, nach durchgeführter Prüfung und Mängelbeseitigung des Gerätes die Prüfplakette „Sachkundigenprüfung / Expert inspection“ gut sichtbar anzubringen (Bestell-Nr.: 2904.0056+TÜV-Aufkleber mit Jahreszahl).



Die Sachkundigenprüfung ist unbedingt zu dokumentieren!

Gerät	Jahr	Datum	Sachkundiger	Firma

7.5 Hinweis zum Typenschild



Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.

Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



Beispiel:

7.6 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten muss unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden 1).

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____

Gerätetyp: _____

Geräte-Nr.: _____

Artikel-Nr.: _____

Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>



Bruksanvisningen

Oversettelse av den opprinnelige bruksanvisningen

Rørgriper RG

RG-8/40

Innholt

1	EU-Samsvarserklæring	3
2	Sikkerhet	4
2.1	Sikkerhetsinstrukser	4
2.2	Begrepsdefinisjoner	4
2.3	Definisjon fagpersonale / kyndig person	4
2.4	Sikkerhetskjennemerking.....	5
2.5	Personlige sikkerhetstiltak	6
2.6	Verneutstyr	6
2.7	Arbeidsvern.....	6
2.8	Funksjonell og visuell kontroll.....	6
2.8.1	Generelt.....	6
2.9	Driftssikkerhet	7
2.9.1	Generelt.....	7
2.9.2	Bæreinnetninger / løfteutstyr	7
3	Generelt	8
3.1	Riktig bruk	8
3.2	Oversikt og oppbygging.....	9
3.3	Tekniske data	9
4	Installasjon	10
4.1	Mekanisk montering.....	10
4.1.1	Løfteøye / opphengsbolt	10
4.1.2	Løftekrok og løfteredskap	10
4.1.3	Svivler (valgfritt)	10
4.1.4	Gaffellommer (valgfritt)	11
5	Innstillinger	11
5.1	Innstilling av gripeområdet	11
5.1.1	Innstilling av den høydejusterbare støtten	12
6	Betjening	13
6.1	Betjening generelt	13
6.2	Visning av skifteautomatikk	15
7	Vedlikehold og stell	16
7.1	Vedlikehold	16
7.1.1	Mekanikk.....	16
7.2	Utbedring av feil	17
7.3	Reparasjoner	17
7.4	Tilsynsplikt.....	18
7.5	Merknad om typeskiltet	19
7.6	Informasjon om utleie / utlån av PROBST-enheter	19
8	Avfallshåndtering / resirkulering av utstyr og maskiner	19

Vi forbeholder oss retten til å gjøre endringer i informasjonen og illustrasjonene i bruksanvisningen.

1 EU-Samsvarserklæring

Betegnelsen: Rørgriper RG
Type: RG-8/40
Bestillingsnr.: 54500004



Produsent: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

Maskinen som er beskrevet ovenfor oppfyller de relevante kravene i følgende EU-direktiver:

2006/42/EU (maskindirektiv)

Følgende standarder og tekniske spesifikasjoner ble brukt:

NS-EN ISO 12100

Maskinsikkerhet - Hovedprinsipper for konstruksjon - Risikovurdering og risikoreduksjon

NS-EN ISO 13857

Maskinsikkerhet - Sikre avstander til faresoner for øvre og nedre kroppsdel

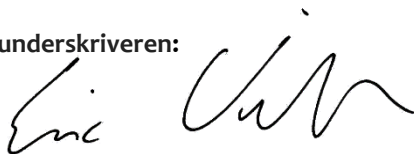
Autorisert representant:

Etternavn: Jean Holderied

Adresse: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Underskrift, informasjon om underskriveren:

Erdmannhausen, 05.01.2023.....
(Eric Wilhelm, Konsernsjef)



2 Sikkerhet

2.1 Sikkerhetsinstrukser



Livsfare!

Indikerer en fare. Hvis den ikke unngås, vil den føre til dødsfall og svært alvorlige personskader.



Farlig situasjon!

Indikerer en farlig situasjon. Hvis den ikke unngås, kan den føre til personskader eller materielle skader.



Forbud!

Indikerer et forbud. Hvis det ikke overholdes, vil det føre til dødsfall og svært alvorlige personskader eller materielle skader.



Viktig informasjon eller nyttige tips om bruk.

2.2 Begrepsdefinisjoner

Gripeområde:	<ul style="list-style-type: none"> angir minimumsstørrelse og maksimal størrelse for produkter som kan gripes med dette utstyret.
Produkter som skal gripes:	<ul style="list-style-type: none"> er produktet som gripes hhv. transporteres.
Åpningsbredde:	<ul style="list-style-type: none"> består av gripeområde og innkjøringsmål. <i>Gripeområde + innkjøringsmål = åpningsområde</i>
Innvendig høyde:	<ul style="list-style-type: none"> tilsvarer den maksimale gripehøyden for gripegods, som avhenger av høyden på utstyrets gripearmer.
Utstyr:	<ul style="list-style-type: none"> er betegnelsen for griperen.
Produktmål:	<ul style="list-style-type: none"> er målene for gripegodset (f.eks. lengde, bredde, høyde for et produkt).
Egenvekt:	<ul style="list-style-type: none"> er utstyrets tomvekt (uten gripegods).
Maksimal lastekapasitet (WLL*):	<ul style="list-style-type: none"> angir den største tillatte belastningen for utstyret (for løfting av gripegods). * = WLL → (engelsk:) <u>W</u>orking <u>L</u>oad <u>L</u>imit
Område rett over bakken:	<ul style="list-style-type: none"> Gripegodset skal senkes til rett over bakken (ca. 0,5 m), umiddelbart etter at det ble plukket opp (f.eks. fra en transportpall eller fra en lastebil). Gripegods som transporteres skal bare løftes så høyt som nødvendig (anbefaling ca. 0,5 m over bakken).

2.3 Definisjon fagpersonale / kyndig person



Installasjons-, vedlikeholds-, og reparasjonsarbeid på dette utstyret skal bare utføres av fagpersonale eller en kyndig person!

Fagpersonale eller kyndige personer må ha de nødvendige faglige kunnskapene innen følgende områder, såfremt de gjelder for dette utstyret:


- for mekanikk
- for hydraulikk
- for pneumatikk
- for elektrisk utstyr

2.4 Sikkerhetskjennemerking


FORBUDSTEGN

Symbol	Betydning	Bestillingsnr.	Størrelse
	Gå aldri under hengende last. Livsfare!	29040210	Ø 30 mm
		29040209	Ø 50 mm
		29040204	Ø 80 mm
	Produkter skal aldri løftes utenfor midtpunktet, alltid over lastens tyngdepunkt.	29040216	Ø 30 mm
		29040215	Ø 50 mm
		29040214	Ø 80 mm



VARSELTEGN

Symbol	Betydning	Bestillingsnr.	Størrelse
	Fare for klemming av hendene.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

PÅBUDSTEGN

Symbol	Betydning	Bestillingsnr.	Størrelse
	Enhver operatør må ha lest og forstått bruksanvisningen og sikkerhetsforskriftene som følger med utstyret.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

VALGFRITT

	Fest gaffeltruckens gafler og gaffellomme ved hjelp av låseskrue og sikringskjetting eller tau.	29040223	Ø 50 mm
		29040222	Ø 80 mm
	Manuell betjening av utstyret er kun tillatt med de røde håndtakene.	29040227	Ø 30 mm
		29040226	Ø 50 mm
		29040225	Ø 80 mm

2.5 Personlige sikkerhetstiltak



- Alle operatører skal ha lest og forstått bruksanvisningen for utstyret med sikkerhetsforskriftene.
- Utstyret og alt overordnet utstyr som utstyret er innebygd i / på, skal bare brukes av kvalifiserte personer som er autorisert til dette.



- **Kun utstyr med håndtak kan styres manuelt. Ellers er det fare for skader på hendene!**

2.6 Verneutstyr

I henhold til sikkerhetstekniske krav består verneutstyret av:

- Verneklær
- Vernehansker
- Vernesko

2.7 Arbeidsvern



- Sikre arbeidsområdet slik at uvedkommende, i særdeleshet barn, ikke får tilgang.
- **Forsiktig ved tordenvær – Fare på grunn av lynnedslag!**
Avhengig av tordenværets intensitet skal du om nødvendig avbryte arbeidet med utstyret.



- Sørg for tilstrekkelig belysning i arbeidsområdet.
- **Vær forsiktig ved våte, frosne, nedisede og tilsmussede byggematerialer!**
Det er fare for at produktet som gripes kan gli ut. → **FARE FOR ULYKKER!**

2.8 Funksjonell og visuell kontroll

2.8.1 Generelt



- Enheten må kontrolleres for funksjon og tilstand før hver arbeidsinnsats.
- Vedlikehold, smøring og utbedring av feil skal bare utføres når enheten er slått av!



- Ved feil som berører sikkerheten skal enheten bare brukes igjen etter fullført utbedringstiltak.
- Hvis det finnes riss, sprekker eller ødelagte deler på en hvilken som helst del av enheten, må all bruk av enheten stoppes **omgående**.



- Instruksjonsboken for enheten må være tilgjengelig på brukstedet til enhver tid.
- Typeskiltet som er plassert på enheten skal ikke fjernes.
- Uleselige anvisningsskilt (som forbuds- og varselstegn) skal skiftes ut.

2.9 Driftssikkerhet

2.9.1 Generelt



- Arbeid med utstyret skal bare utføres nær bakken. Det er forbudt å svinge utstyret over personer.
- Det er forbudt å oppholde seg under hengende last. **Livsfare!**



- Manuell føring er kun tillatt for utstyr med håndtak.



- Det er forbudt for personer å oppholde seg i arbeidsområdet under drift! Med mindre det er uunnværlig på grunn av måten utstyret brukes på, f.eks. ved manuell betjening av utstyret (på håndtak).
- Rykking ved løfting eller senking av utstyret med eller uten last er **forbudt**, samt rask kjøring med bæremaskinen / løfteinnretningen over ujevnt terreng! Generelt, med løftet last, kan bæremaskinen / løfteutstyr (f.eks. gravemaskin) **kun** kjøres med **ganghastighet** - unødvendige rystelser skal unngås. **Fare:** Last kunne faller ned, eller lasthåndteringsutstyr kunne ta skade!



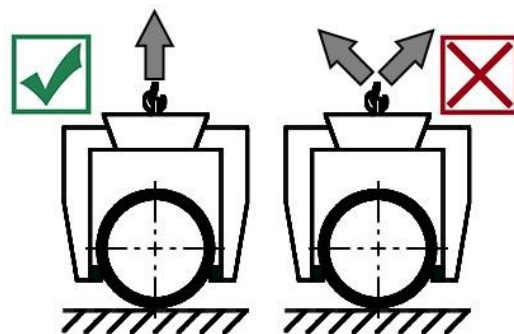
- Produktene skal aldri løftes utenfor midtpunktet (alltid over lastens tyngdepunkt), ellers er det fare for velting.
- Utstyret skal ikke åpnes hvis åpningsveien er blokkert av en motstand.



- Utstyrets maksimale lastekapasitet og nominelle bredde eller diameter skal ikke overskrides.
- Operatøren må ikke forlate styrepulten så lenge utstyret er belastet med last, og må alltid holde øye med lasten.



- Last som har festnet skal ikke rives løs med utstyret.
- Last skal aldri trekkes eller slepes sideveis. Derved kunne deler i utstyret ta skade (se fig. A →).



Figur A

2.9.2 Bæreinnetninger / løfteutstyr



- Bæreinnetningen / løfteutstyret som brukes (f.eks. gravemaskin) må være i en driftsikker stand.
- Bæreinnetningen / løfteutstyret skal bare betjenes av autoriserte og kvalifiserte personer.
- Operatøren av bæreinnetningen / løfteutstyret må oppfylle de lovpålagte kvalifikasjonene.



Den maksimalt tillatte belastningen for bæreinnetningen / løfteutstyret og løfteredskapet skal ikke under noen omstendighet overskrides!

3 Generelt

3.1 Riktig bruk

Utstyret RG-8/40 brukes utelukkende til å gripe, transportere og sette ned betongrør og steintøyrør med en utvendig diameter på 80 mm til 400 mm.

Utstyret er utstyrt med en løftemalje for ulike stropper og kan derfor festes til en bæremaskin (f.eks. en gravemaskin).



- Enheten kan bare brukes til den bruk som er forutsatt og beskrevet i bruksanvisningen, i samsvar med gyldige sikkerhetsforskrifter og i samsvar med de tilsvarende lovbestemmelsene og bestemmelsene i samsvarserklæringen.
- Enhver annen bruk gjelder som ikke forutsatt bruk og er **forbudt!**
- De lovbestemte sikkerhetsforskriftene og ulykkesforebyggende forskriftene som gjelder på bruksstedet, må også overholdes.



Før hver bruk **skal** brukeren forvise seg om, at:

- enheten er egnet for beregnet bruk
- det er i forskriftsmessig stand
- lastene som skal løftes er egnet for løfting

I tvilstilfeller, kontakt produsenten før oppstart.



OBS: Arbeid med denne enheten skal bare utføres nær bakken (→ kapittel «Driftssikkerhet» og «Begrepsdefinisjoner»)!)



IKKE TILLATTE HANDLINGER:

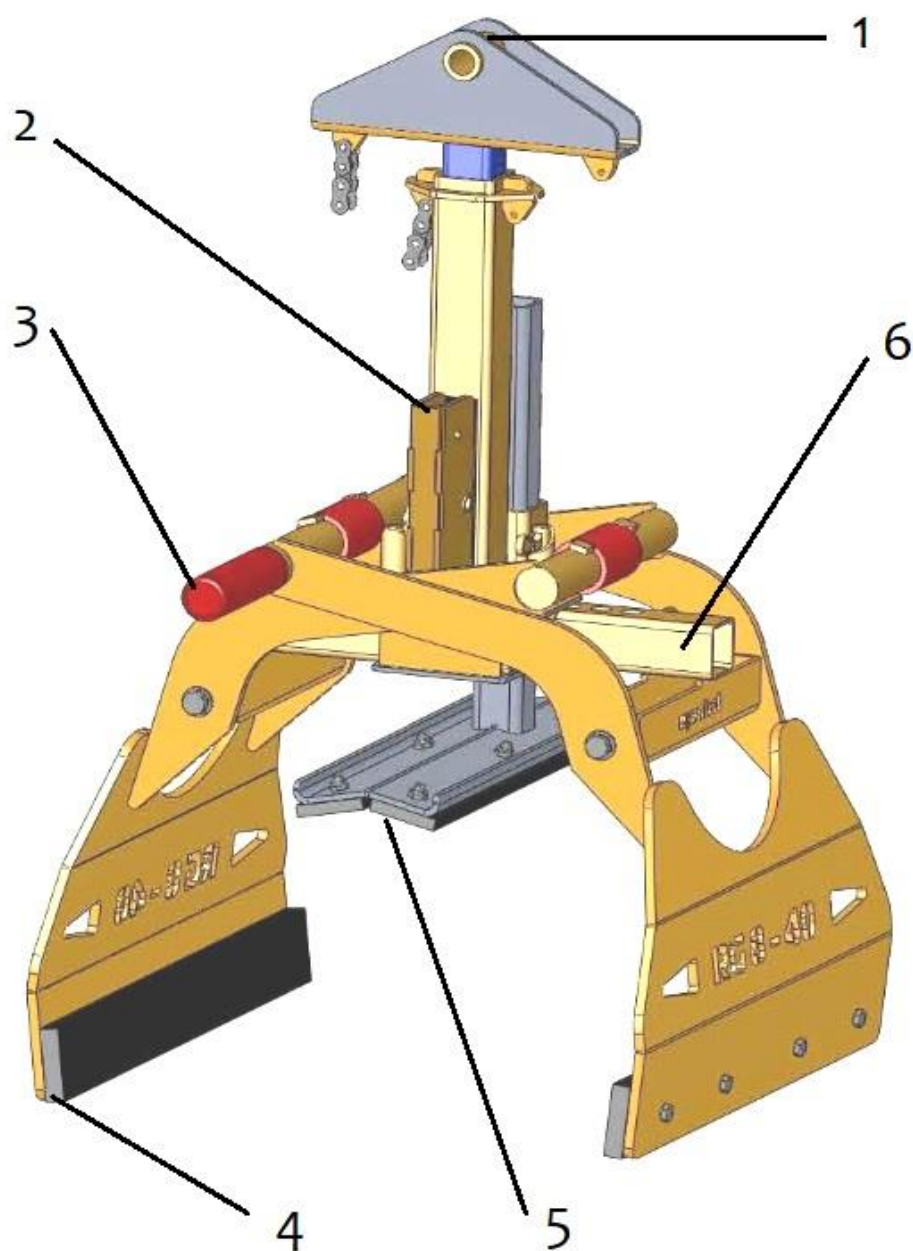
Uautoriserte ombygginger på utstyret eller bruk av selvbygde tilleggsinnretninger setter liv og lemmer i fare, og er prinsipielt **forbudt!!**

Utstyrets **bærekapasitet (WLL)** skal **ikke overskrides** og **nominelle bredder / gripeområder** skal **ikke overskrides eller underskrides**.

All transport med utstyret som ikke er i samsvar med forutsatt bruk, er **strengt forbudt:**

- transport av mennesker og dyr.
 - gripe og transportere pakker med byggematerialer, gjenstander og materialer som ikke er beskrevet i denne instruksjonsboken.
 - feste last med tau, kjettinger eller lignende til utstyret, uten å bruke løftemaljene /-boltene som er beregnet for dette formålet.
 - gripe produkter med emballasjefolie, da derved består **sklifare**.
 - gripe og transportere kjegleformede og runde produkter, da derved består sklifare.
 - gripe produkter med en overflate som reduserer friksjonskoeffisienten (f.eks. støvete, behandlede, skitne, frosne, belagte, malte overflater), da dette fører til en reduksjon av friksjonskoeffisienten mellom gripebakkene og produktet som skal gripes, og fører til → **sklifare!**
- Avhjelpende tiltak:** Hvis gripebakkene og overflaten på produktene i området rundt gripebakkene er tilsmusset på noen måte, må de rengjøres **før hver** gripeprosess!
- gripe produkter som kan deformere seg eller brette på grunn av griperens klemkraft!
 - gripe produkter som viser synlige tegn på skader eller kan brette under sin egen vekt.

3.2 Oversikt og oppbygging



1	Opphengsbolt for krankrok	4	Gripebakke
2	Automatisk utløsning for helautomatisk bytte fra «full» til «tom»	5	Høydejusterbar støtte
3	Håndtak for manuell føring av utstyret	6	Justerbart gripeområde

3.3 Tekniske data

Nøyaktige tekniske data (f.eks. største tillatte arbeidslast, egenvekt, osv.) fremgår av typeskiltet.

4 Installasjon

4.1 Mekanisk montering

Bruk bare originaltilbehør fra Probst, rådfør deg med produsenten hvis du er i tvil.



Lasten som enheten og de påmonterte anordningene (fremdriftsmotor, gaffellommer osv.) utgjør samt tilleggsbelastningen av gripeprodukter, skal **ikke overskride** bæreinnetningens / løfteutstyrets **største tillatte arbeidslast!**

Gripere må **alltid** henges opp med en **kardansk opphengning**, slik at de kan svinge fritt i enhver posisjon.



Under **ingen** omstendigheter skal griperne kobles **stivt** til løfteutstyr / bæreinnetning!

Det kan føre til at opphenget går i stykker innen kort tid. Dette kan føre til dødsfall, svært alvorlige personskader og materielle skader!

4.1.1 Løfteøye / opphengsbolt

Enheten er utstyrt med et løfteøye / opphengsbolt og kan derfor festes til ulike bæreinnetninger / løfteutstyr.



Forviss deg om at løfteøyet / opphengsbolten er forsvarlig festet til løfteredskapet (krankrok, glidning osv.) og at de ikke kan skli av.

4.1.2 Løftekrok og løfteredskap



Enheten blir festet på bæreinnetningen / løfteutstyret med en egnet løftekrok eller et egnet løfteredskap.

Forviss deg om til at de enkelte kjettingene ikke vrir eller knytter seg.

Under den mekaniske installasjonen av enheten må du sørge for at alle lokale sikkerhetsforskrifter overholdes.

4.1.3 Svivler (valgfritt)



Hvis det brukes svivler, **skal** det installeres en **frittløpende drossel**.

Dette for å utelukke en støtvis akselerasjon og stopp av dreiebevegelsene, ellers kan disse **skade** enheten innen kort tid.

4.1.4 Gaffellommer (valgfritt)

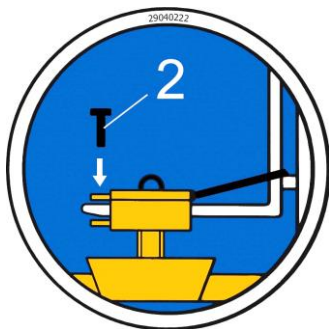


For å opprette en forbindelse mellom gaffeltruckens gaffler (1) inn i gaffellommen (3), kjører du med gaffeltruckens gaffler (1) inn i gaffellommene (3).

Deretter låser du disse enten ved hjelp av låseskruer som stikkes inn gjennom et hull i gaflene (1), eller ved hjelp av en kjede eller et tau (4) som må stikkes gjennom øyet på gaffellommene (3) og legges rundt (↘) gaffelbæreren.



Denne forbindelsen må opprettes, ellers kan gaffellommen skli av gaffeltruckens gaffler under drift. **FARE FOR ULYKKER!**



5 Innstillinger

5.1 Innstilling av gripeområdet

Ved å endre gripeområdet kan utstyret RG-8/40 brukes til å gripe produkter av ulike størrelser (betongrør).

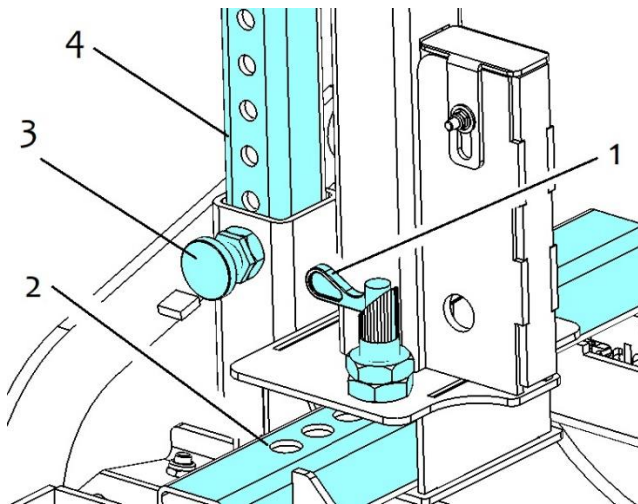
Før du kan løfte og flytte et produkt som skal gripes, må det tilsvarende gripeområdet og den høydejusterbare støtten stilles inn.

- Innstillingen av gripeområdet skal **aldri** skje på begge sider samtidig.
Gripeområdet skal alltid først stilles inn på den ene siden og deretter på den andre.
- Trekk fjærbolten (1) oppover og vri den 180°.
- Forskyv firkantret (2) inntil gripeområdet er ca. 5 cm større enn selve produktet som skal gripes.
- Trekk fjærbolten (1) oppover igjen og vri den 180°.
- Skyv firkantret (2) frem og tilbake inntil fjærbolten (1) griper inn i det tilsvarende hullet.
- Justeringen av gripeområdet skal generelt skje **symmetrisk**.
Dette betyr at det samme justeringshullet skal brukes for begge firkantretene.

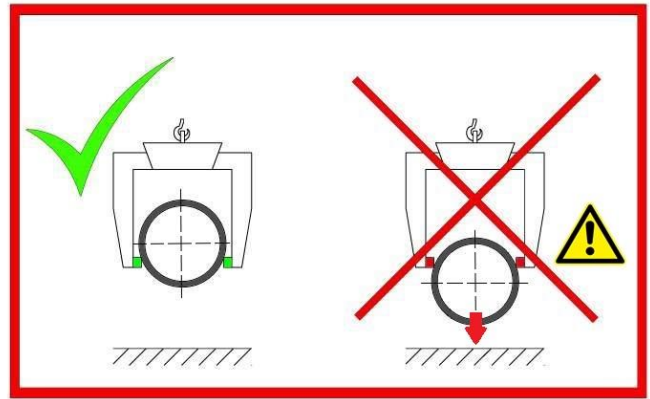


- Vær forsiktig ved innstilling av gripeområdet. **Fare for skader på hendene!**
Bruk vernehansker. →





Figur 1



Figur 2

5.1.1 Innstilling av den høydejusterbare støtten

Innstillingen av den høydejusterbare støtten skjer på følgende måte:

- Trekk låsesplinten (3) oppover og vri den 180 °.
- Forskyv firkantrøret (4) til riktig innvendig høyde er innstilt. Trekk låsesplinten (3) oppover igjen og vri den 180 °.
- Skyv firkantrøret (4) frem og tilbake inntil fjærbolten (3) griper inn i det tilsvarende hullet.



Den høydejusterbare støtten skal alltid stilles inn på en slik måte at gripebakkene alltid griper betongrøret under den største rørdiameter, ellers er det fare for avgliding!
→ Figur 2

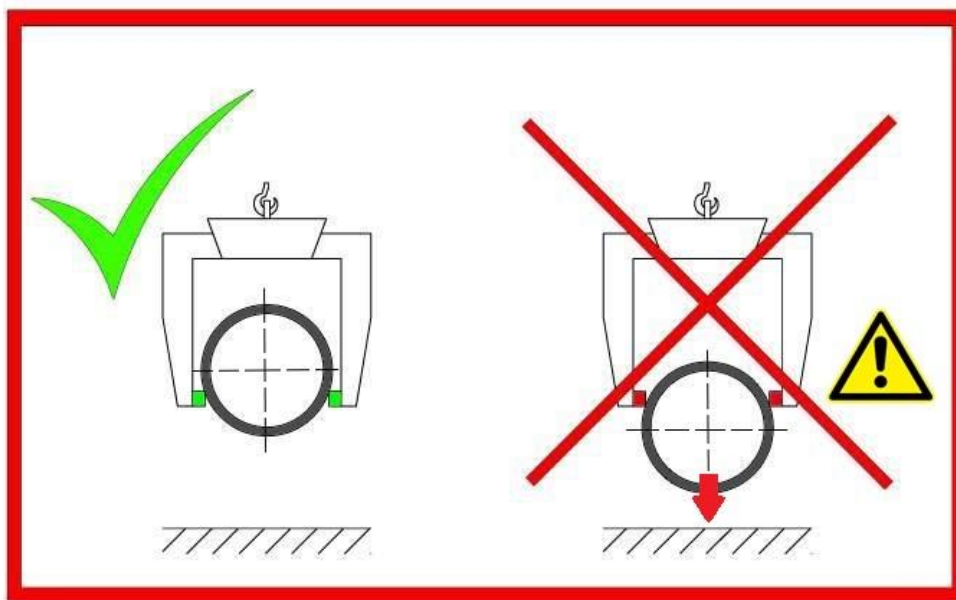
6 Betjening

6.1 Betjening generelt

- Fest utstyret (RG-8/40) til bæremaskinen / løfteutstyret ved hjelp av løftemaljen.
- Still inn åpningsbredde / gripeområde og høydejusterbar støtte i henhold til produktet som skal løftes (betongrør).
- Plasser utstyret (RG-8/40) over produktet som skal gripes og senk det ned til støtten er riktig plassert.
- Så snart utstyret er satt helt ned, låser den automatiske utløsningen opp og lukker ved påfølgende løfting.
- Transporter produktet som skal gripes (betongrør) til destinasjonsstedet.
- Sett ned utstyret (RG-8/40). Den automatiske utløsningen går over til låsing når lasten avlastes, slik at utstyret kan løftes opp igjen.

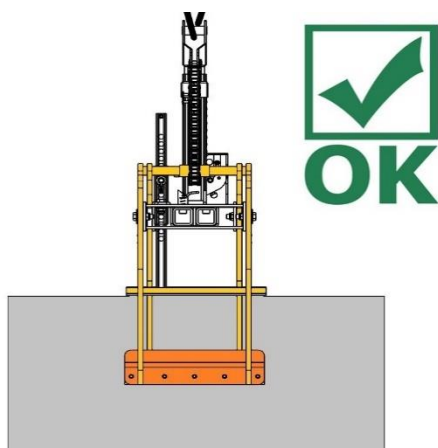


Produkter som skal gripes (betongrør) skal alltid gripes under den største rørdiameteren. Ellers er det fare for at produktet som gripes sklir ned! LIVSFARE!!! ↓





Rør skal alltid gripes i tyngdepunktet, ellers er det fare for avgliding!



Betongrørene som skal gripes må være fullstendig herdet!



Produkter som skal gripes kan skli eller rulle bort hvis de plasseres i en skråning, på et ikke asfaltert eller ujevnt underlag! Det kan føre til død og alvorlige personskader.

Produkter som skal gripes skal alltid settes ned på et horisontalt, fast og jevnt underlag!

Rør skal prinsipielt sikres mot rulling, for eksempel med kiler.



Uten løfteutstyr / bæremaskin skal dette utstyret bare parkeres på et jevnt underlag!

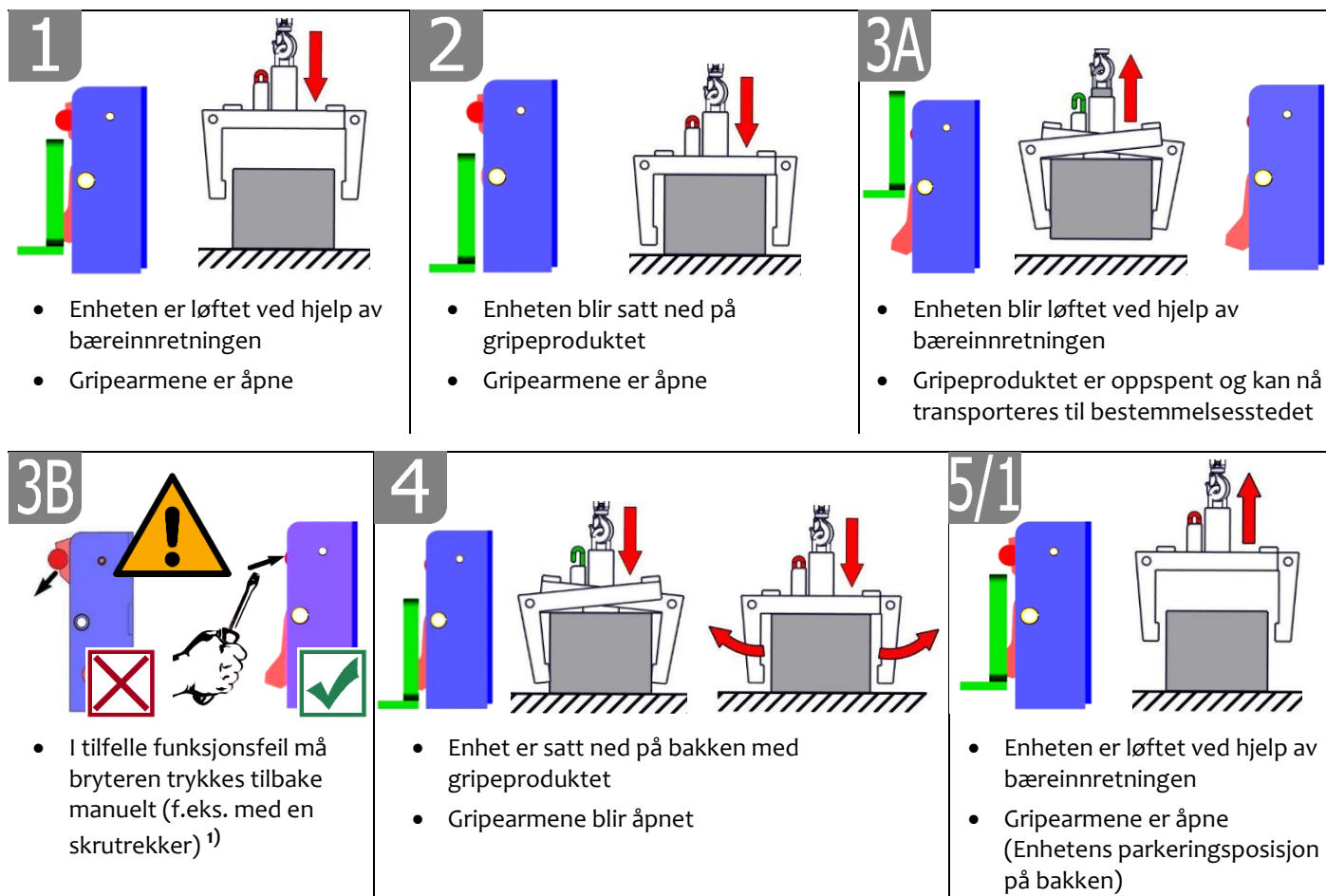
Gripearmene må være tilstrekkelig åpne for å sikre at utstyret står støtt!

Ellers er det fare for velting!

6.2 Visning av skifteautomatikk

Enheten er utstyrt med en skifteautomatikk, dette betyr at ÅPNING og LUKKING av gripearmene skjer når enheten settes ned og løftes opp.

Illustrasjoner av bryterposisjonene for skifteautomatikk:



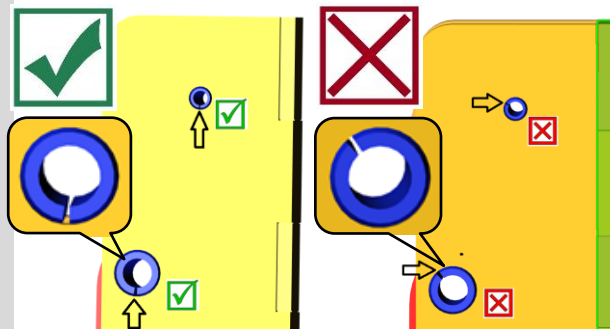
1) Ellers kan det oppstå funksjonsfeil, og når lasten settes ned fører dette til deformasjon eller ødeleggelse av skifteautomatikken.

Rykking ved løfting eller senking av enheten, samt også rask kjøring med bæreinneheten / løfteutstyret over ujevn grunn, er forbudt!



Når du skifter ut en defekt skifteautomatikk, er det viktig å sikre at slissene til de to spennstiftene alltid peker nedover.

Slissene må aldri befinne seg oppe eller i midten, ellers er det fare for at skifteautomatikken vil sette seg fast ved omkopling!



7 Vedlikehold og stell

7.1 Vedlikehold



For å sikre en feilfri funksjon og driftssikkerhet og levetid for enheten, må vedlikeholdsarbeidene som er oppført i tabellen nedenfor, utføres etter de angitte periodene.

Det skal **bare** brukes **originale reservedeler**, ellers bortfaller garantien.



Alt arbeid skal bare utføres når enheten er slått av!

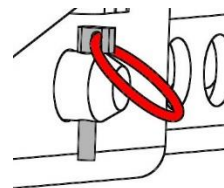
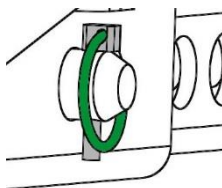
Under alt arbeid må det sikres at enheten ikke kan lukkes utilsiktet.

Fare for personskader!

7.1.1 Mekanikk

VEDLIKEHOLDSPERIODE	Arbeider som skal utføres
Første inspeksjon etter 25 driftstimer	<ul style="list-style-type: none"> Kontroller hhv. stram til alle festeskruene (skal kun utføres av en sakkyndig).
Hver 50. driftstime	<ul style="list-style-type: none"> Stram alle festeskruene (sørg for at skruene strammes i henhold til de gyldige tiltrekkingsmomentene for tilhørende fasthetsklasser). Kontroller alle eksisterende sikringselementer (for eksempel ringpinne) for feilfri funksjon, og skift ut defekte sikringselementer. → 1) Kontroller at alle ledd, føringer, bolter, tannhjul og kjettinger fungerer feilfritt, etterjuster eller skift ut ved behov. Kontroller og rengjør gripebakkene (hvis montert) for slitasje, skift ved behov. Alle eksisterende føringer og ledd på bevegelige komponenter eller maskintekniske komponenter skal smøres for å redusere slitasje og for optimale bevegelsessekvenser. Smør alle eventuelle smørenipler med en fettpresse. Smør alle glideføringer (anbefalt smørefett: Mobilgrease HXP 462)
Minst én gang i året (ved tøffe bruksforhold skal kontrollintervallet forkortes)	<ul style="list-style-type: none"> Kontroll av alle opphengsdeler samt bolter og lasker. Kontroll med tanke på sprekker, slitasje, rust og funksjonssikkerhet skal utføres av en sakkyndig.

1)



SKIFTEAUTOMATIKK



Skifteautomatikken skal **aldri** smøres med fett eller olje!

Rengjør med høytrykksspyler ved synlig tilsmussing!

7.2 Utbedring av feil

FUNKSJONSSVIKT	ÅRSAK	UTBEDRING
Klemkraften er ikke tilstrekkelig, lasten glir av		
(valgfritt)	Gripebakkene er utslitte	Gripebakkene må fornyes
(valgfritt)	Belastningen er større enn tillatt	Reduser belastningen
Innstilling av gripeområdet (valgfritt)	Det er innstilt feil gripeområde	Still inn gripeområdet i henhold til produktene som skal transporteres
(Materialegenskaper)	Materialoverflaten er tilsmusset, eller byggematerialet er ikke egnet / tillatt for denne enheten	Sjekk materialoverflaten, eller ta kontakt med produsenten for informasjon om byggematerialet er tillatt for denne enheten
Enheten henger skjevt		
	Tangen er ensidig belastet	Fordel lasten symmetrisk
Innstilling av gripeområdet (valgfritt)	Gripeområdet er ikke symmetrisk innstilt	Kontroller og korrigjer innstillingen av gripeområdet
Skifteautomatikk fungerer ikke		
Mekanikk	Skifteautomatikk fungerer ikke	Rengjør skifteautomatikk med høytrykksspyler Korriger funksjonsfeil (→ se kapittel «Fremstilling av skifteautomatikk») Skift ut innsatsen for skifteautomatikk

7.3 Reparasjoner



- Reparasjoner på enheten skal bare utføres av personer som har nødvendig fagkunnskap og kompetanse for dette.
- Før ny oppstart skal det utføres en ekstraordinær kontroll av en sakkyndig person.

7.4 Tilsynsplikt



- Arbeidsgiver skal sørge for at enheten underlegges sakkyndig kontroll utført av sakkyndig virksomhet minst hver 12. måned, og at eventuelle mangler utbedres omgående (→ DGUV-regel 100-500).
- De tilsvarende lovfestede bestemmelsene og samsvarserklæringen skal overholdes!
- Den sakkyndige kontroll kan også utføres av produsenten Probst GmbH.
Kontakt oss på: service@probst-handling.de
- Etter utført kontroll og utbedringstiltak på enheten, anbefaler vi å plassere kontrollmerket «Sakkyndig kontroll / Ekspertinspeksjon» på et godt synlig sted (bestillingsnr.: 2904.0056+TÜV-klistremerke med årstall).



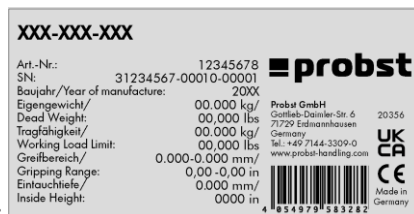
Den sakkyndige kontroll skal ubetinget dokumenteres!

Enhet	År	Dato	Sakkyndig virksomhet	Firma

7.5 Merknad om typeskiltet



- Enhetstype, enhetsnummer og byggeår er viktige spesifikasjoner for identifikasjon av enheten. De må alltid spesifiseres ved bestilling av reservedeler, garantikrav og andre forespørsler om enheten.
- Den maksimale bæreevnen (WLL) indikerer den maksimale belastningen som enheten er beregnet for.
Den maksimale bæreevnen (WLL) skal **ikke** overskrides.
- Egenvekten som er angitt på typeskiltet må også tas i betraktning ved bruk av løfteutstyr / bæreinretning (f.eks. kran, kjettingtalje, gaffeltruck, gravemaskin...).



Eksempel:

7.6 Informasjon om utleie / utlån av PROBST-enheter



Ved hver utleie / utlån av PROBST-enheter skal den tilhørende **originale instruksjonsboken** ubetinget følge med (hvis språket i det respektive brukerlandet avviker, må den respektive oversettelsen av den originale instruksjonsboken også inkluderes)!

8 Avfallshåndtering / resirkulering av utstyr og maskiner



Produktet **skal bare** tas ut av drift og forberedes til avfallshåndtering / resirkulering av kvalifisert fagpersonell. Tilsvarende **enkelte komponenter** som finnes (f.eks. metaller, plast, væsker, batterier / oppladbare batterier osv.) **skal** avfallshåndteres / resirkuleres i samsvar med de **nasjonale / gjeldende lokale lover og avfallsforskrifter!**



Produktet skal ikke kasseres i husholdningsavfallet!

Vedlikeholdsbevis



Krav på garanti for denne enheten er bare gitt hvis foreskrevet vedlikeholdsarbeid utføres (av et autorisert fagverksted)! Etter hvert fullført vedlikeholdsintervall skal dette vedlikeholdsbeviset (med underskrift og stempel) sendes til oss umiddelbart 1).

1) per e-post til: service@probst-handling.de / per faks eller post

Operatør: _____

Enhetstype: _____

Enhetsnr.: _____

Artikkelnr.: _____

Byggeår: _____

Vedlikeholdsarbeid etter 25 driftstimer

Dato:	Type vedlikehold:	Vedlikehold utført av firma:
		Stempel
	
		Navn Underskrift

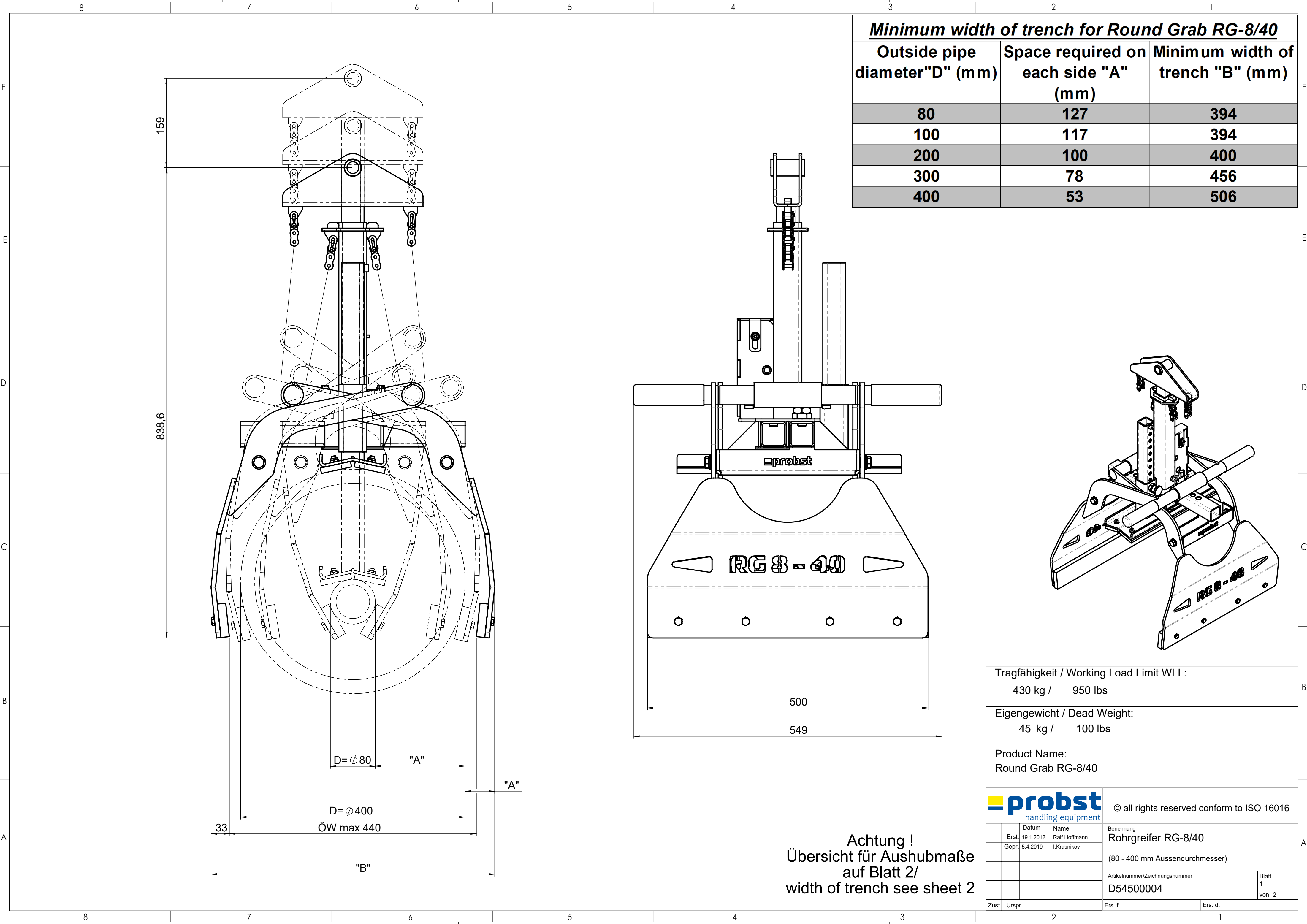
Vedlikeholdsarbeid hver 50. driftstime

Dato:	Type vedlikehold:	Vedlikehold utført av firma:
		Stempel
	
		Navn Underskrift
		Stempel
	
		Navn Underskrift
		Stempel
	
		Navn Underskrift


Vedlikeholdsarbeid 1x årlig

Dato:	Type vedlikehold:	Vedlikehold utført av firma:
		Stempel
	
		Navn Underskrift
		Stempel
	
		Navn Underskrift

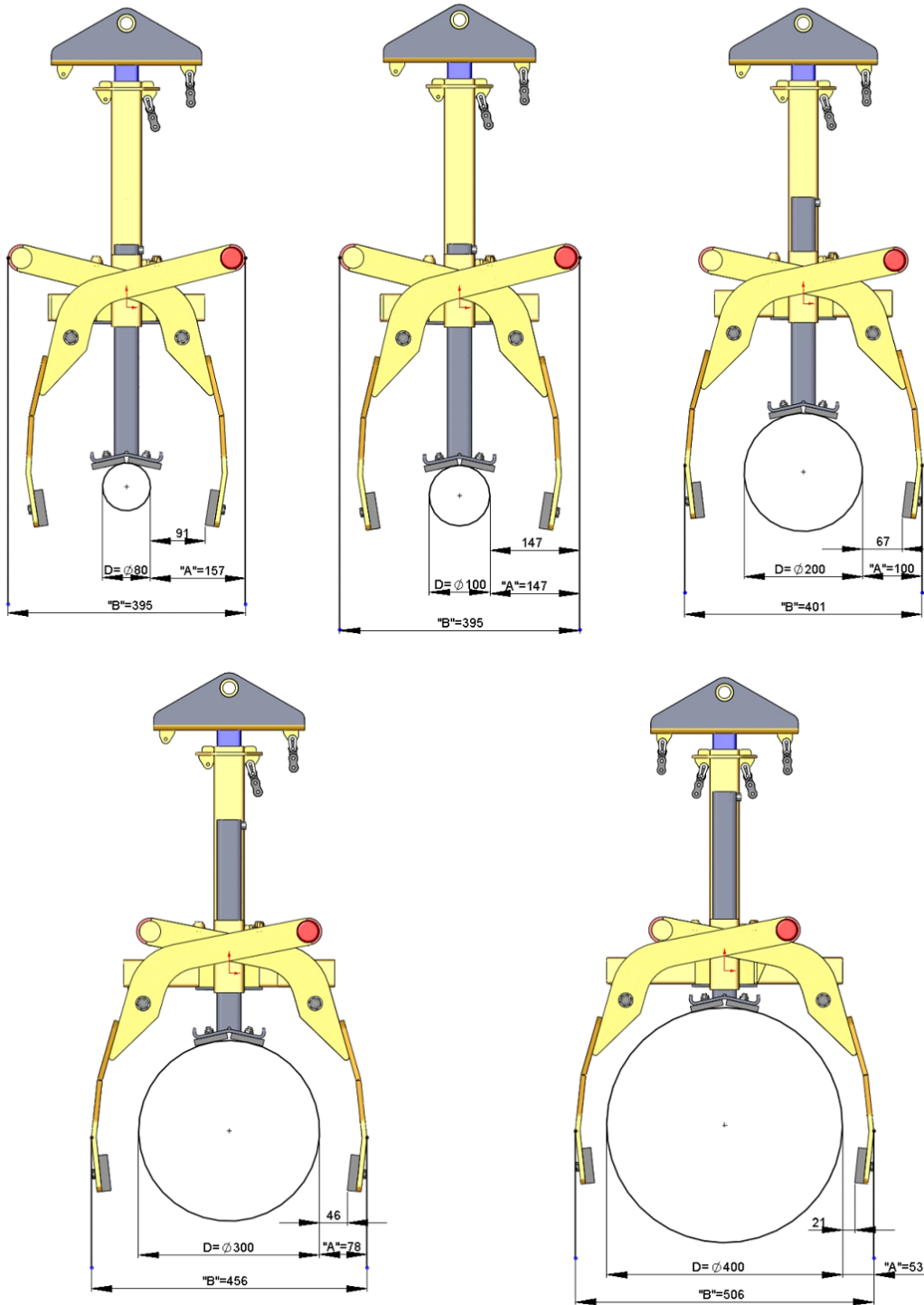
NO



Achtung !
Übersicht für Aushubmaße
auf Blatt 2/
width of trench see sheet 2

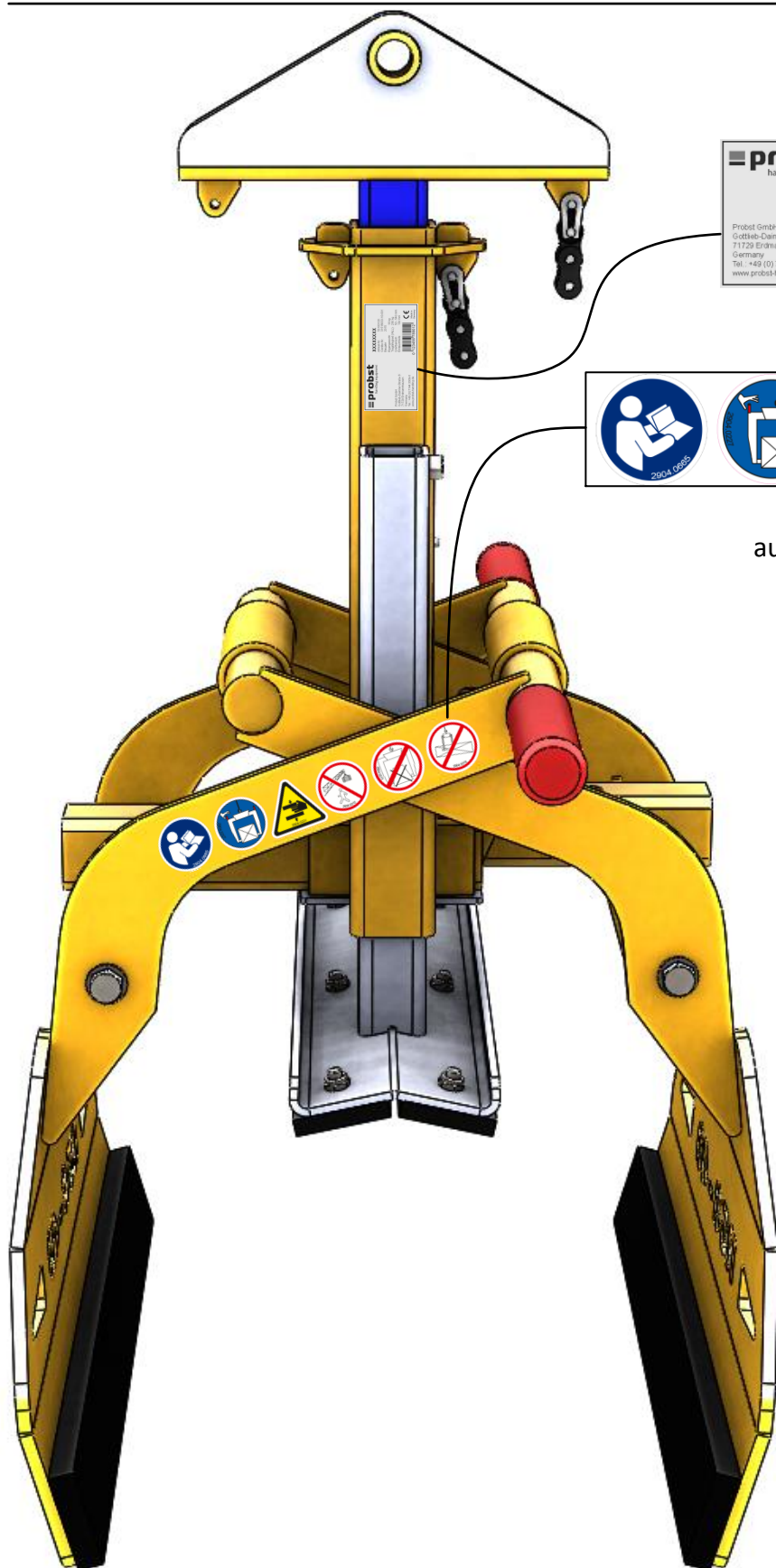
Tragfähigkeit / Working Load Limit WLL: 430 kg / 950 lbs			
Eigengewicht / Dead Weight: 45 kg / 100 lbs			
Product Name: Round Grab RG-8/40			
		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	
	Erst. 19.1.2012	Ralf Hoffmann	
	Gepr. 5.4.2019	I. Krasnikov	
		Benennung	
		Rohrgreifer RG-8/40	
		(80 - 400 mm Aussendurchmesser)	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt
		D54500004	1
			von 2
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

Rohrgreifer RG 8/40



Round Grab 8/40
Tragfähigkeit 430 kg
Carrying Capacity 430 kg (948 lbs)

Für Maße, ohne Toleranzangaben gelten folgende Normen				Spanende Bearbeitung		Schweißkonstruktionen		Thermisches Schneiden																																											
Längen, Winkelmaße, Rundungshalbmesser & Fasenhöhe				DIN EN ISO 2768-m		DIN EN ISO 13920-A		t ≤ 20 mm DIN EN ISO 9013-341																																											
Geradheit / Ebenheit, sowie Form und Lage				DIN EN ISO 2768-K		DIN EN ISO 13920-E		t > 20 mm DIN EN ISO 9013-342																																											
<div><div>probst</div><div>handling equipment</div></div> <table><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Zust.</td><td>Änderungstext</td><td>Datum</td><td>von</td></tr></table>																																								Zust.	Änderungstext	Datum	von	Fehlende Maße sind dem 3D-Modell zu entnehmen. Fertigteil ist Maßgebend							
Zust.	Änderungstext	Datum	von																																																
Maße DIN EN ISO14405				Keine Änderungen ohne Rücksprache mit TB!																																															
Oberflächen nach DIN EN ISO 1302				allgemeiner Biegehalbmesser = Blechstärke																																															
				Dokumentenstatus Freigegeben		Maßstab: 1:4		Gewicht: 46,21 kg																																											
						© all rights reserved conform to ISO 16016																																													
Oberflächenbehandlung				Format A4		Benennung																																													
						Rohrgreifer RG-8/40																																													
						(80 - 400 mm Aussendurchmesser)																																													
						Artikelnummer/Zeichnungsnummer																																													
						D54500004																																													
						Blatt																																													
						2																																													
						von 2																																													
Urspr.																																																			



29040629

auf beiden Seiten/on both sides



probst
handling equipment

29040056

